

Pressemitteilung

Markterkundungsreise nach Indonesien zum Thema Produktionstechnik und Komponenten für Medizintechnik am 23. – 27. Oktober 2023

Vom 23.10.2023 bis zum 27.10.2023 führt der OAV – German Asia-Pacific Business Association, im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz, eine Markterkundungsreise nach Indonesien durch. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme im Rahmen des Markterschließungsprogramms für KMU. Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittlere deutsche Unternehmen (KMU).

Mit der weltweit viertgrößten Bevölkerung von ca. 273 Mio. ist Indonesien ein Land von hohem wirtschaftlichem Interesse für Auslandsinvestoren. Im globalen Maßstab gehört Indonesien mit einer Wirtschaftsleistung von 1.058 Mrd. US-Dollar im Jahr 2020 zu den in der G20-Gruppe organisierten 20 führenden Industrie- und Schwellenländern. Immer mehr Menschen können sich den Zugang zur Gesundheitsversorgung leisten, was die Versorgungslage verbessert, da überall auf dem Archipel neue Krankenhäuser und Ambulanzen gebaut werden. Der Großteil, der dabei im Land verwendeten Medizinprodukte muss allerdings importiert werden. Die Regierung möchte dies ändern und hat Gesetze erlassen, die Anreize für ausländische Unternehmen bieten, einen Teil der Produktionskette in Indonesien anzusiedeln, wenn sie ihre Produkte dort vertreiben wollen. Um Marktanteile zu gewinnen, müssen deutsche Anbieter von Medizintechnik in Zukunft vor Ort produzieren. Zum Aufbau dieser Produktionskapazitäten werden Hersteller von Komponenten und Produktionstechnik benötigt. Mit dem Eintritt in den indonesischen Markt können Medizintechnikhersteller einen großen Markt erschließen und Indonesien helfen, seine Versorgungsqualität zu verbessern.

Die Markterkundungsreise soll deutschen Unternehmen aus der Gesundheitswirtschaft und Medizintechnikindustrie insbesondere aus dem Maschinen- und Anlagenbau Informationen über Indonesien in Bezug auf Marktentwicklung, Geschäftsmöglichkeiten und Rahmenbedingungen sowie praktische Tipps für den Markteintritt vermitteln. Im Vorfeld der Reise werden die Unternehmensvertreter durch eine eigens von der AHK Indonesien erstellte Marktstudie gezielt auf den konkreten Markteintritt vorbereitet und können dieses theoretische Wissen dann vor Ort vertiefen.

Das Projekt ist Bestandteil des Markterschließungsprogramms für KMU und unterliegt den De-Minimis-Regelungen. Der Eigenanteil der Unternehmen für die Teilnahme am Projekt beträgt in Abhängigkeit von der Größe des Unternehmens:

- 500 EUR (netto) für Unternehmen mit weniger als 2 Mio. EUR Jahresumsatz und weniger als 10 Mitarbeitenden
- 750 EUR (netto) für Unternehmen mit weniger als 50 Mio. EUR Jahresumsatz und weniger als 500 Mitarbeitenden
- 1.000 EUR (netto) für Unternehmen ab 50 Mio. EUR Jahresumsatz oder ab 500 Mitarbeitenden

Durchführer

Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten werden von den Teilnehmenden selbst getragen. Für alle Teilnehmenden werden die individuellen Beratungsleistungen in Anwendung der De-Minimis-Verordnung der EU bescheinigt. Teilnehmen können maximal 15 Unternehmen. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, wobei KMU Vorrang vor Großunternehmen haben. Eine Übersicht zu weiteren Projekten des Markterschließungsprogramms für KMU kann unter www.gtai.de/mep abgerufen werden.

Interessierte Unternehmen können sich [hier](#) registrieren, um das verbindliche Anmeldeformular sowie weitere Informationen zu erhalten. Anmeldeschluss ist der 16. Juni 2023.

Der OAV – German Asia-Pacific Business Association ist Durchführer der Markterkundungsreise nach Indonesien und kooperiert mit der Deutsch-Indonesischen Industrie- und Handelskammer, dem VDMA Medizintechnik, SPECTARIS und GHA – German Health Alliance.

Kontakt

Kimora Klug
Regionalmanagerin Südasiens
OAV – German Asia-Pacific Business Association
Tel.: 040 35 75 59-36
E-Mail: klug@oav.de

Durchführer